

Tagungsmanagement

Solarpraxis AG
Anika Ulber
T + 49 | 30 | 726 296-310 | F + 49 | 30 | 726 296-309
E-Mail: anika.ulber@solarpraxis.de
www.solarpraxis.de

Mitveranstalter



Gold-Sponsor



Silber-Sponsor



Medienpartner



Organisation

Tagungsort

Novotel am Tiergarten
Straße des 17. Juni 106 – 108
10623 Berlin
T + 49 | 30 | 600 350 | F + 49 | 30 | 600 356 66
www.novotel.com

Teilnahmegebühr

Regulär 395 Euro zzgl. MwSt
Verbandsmitglied 295 Euro zzgl. MwSt
In der Teilnahmegebühr sind enthalten:
Tagungsunterlagen, Kaffeepausen, Mittagessen.

Online-Anmeldung

www.solarpraxis.de/conferences/

Veranstalter

Die **Solarpraxis AG** ist seit 1998 einer der führenden Veranstalter für Konferenzen im Bereich erneuerbare Energien und bietet darüber hinaus vielfältige Beratungs- und Ingenieurdienstleistungen an.

Die Konferenzen sind etablierte Branchen-Treffs, die den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich auszutauschen, aktuelle Entwicklungen zu verfolgen und mit Vertretern aus Politik, Presse und der Finanzwelt ins Gespräch zu kommen.

Die **HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.** ist der Marktpartnerverbund der Energiewirtschaft. Effiziente Energieanwendung ist das Leitthema der HEA-Verbandsarbeit. Die HEA-Fachgemeinschaft will diese zukunftsorientierte und unternehmensübergreifende Botschaft hin zum Kunden tragen. Durch technologische Fortentwicklung und die Findung neuer Absatzfelder soll das Marktumfeld für effiziente Energiedienstleistungen und qualitativ hochwertige Kundenansprache bereitet werden.



Programm

24. Juni 2010, Berlin

2. Forum Wohnungslüftung

Eine Kooperation der HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V. und der Solarpraxis AG

2. Forum

Wohnungslüftung

Einleitung

Die Wohnungslüftung mit und ohne Wärmerückgewinnung gewinnt in der Gebäudetechnik stetig an Bedeutung. Die Anlagen sind mittlerweile unverzichtbarer Bestandteil der Haustechnik in energieeffizienten Neubauten und leisten zudem einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Raumluftqualität, zum Schallschutz und zum Schutz vor Bauschäden durch Schimmel und Feuchte. Nachholbedarf gibt es noch bei Sanierung und Modernisierung.

Hier gilt es die Wohnungslüftung und deren Vorteile gerade in Fachkreisen noch bekannter zu machen und Berührungsängste abzubauen. Die aktuelle Normung fordert für Wohnungsneubauten und auch für Lüftungsrelevante Modernisierungen ein Lüftungskonzept, das oft am komfortabelsten durch eine Wohnungslüftungsanlage realisiert werden kann.

Die HEA-Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V. und die Solarpraxis AG wollen mit der Ausrichtung des Forums der wachsenden Bedeutung dieser Technik in der Energieeffizienzdebatte gerecht werden und die Wohnungslüftung in allen Facetten darstellen. Dazu gehören technische, normative, bauliche und betriebswirtschaftliche Fragestellungen. Das Forum soll eine Standortbestimmung sein und einen Blick in die Zukunft wagen. Mitveranstalter des Forums ist 2010 erstmals der Bundesverband für Wohnungslüftung e.V. (VfW) als Branchenverband der Gerätehersteller.

Programm

9:00 Begrüßung und Einführung in das Thema

- *Dr. Jan Witt, Geschäftsführer der HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung, Berlin*

9.20 Statement des BMVBS zur Rolle der Wohnungslüftung in Neubau und Sanierung

- *MR Peter Rathert, Leiter des Referates „Gebäude- und Anlagentechnik, Techniken zur Nutzung erneuerbarer Energien“, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin*

9.50 Wird die Wohnungslüftung ausreichend gefördert?

- Aktuelle Förderbedingungen, politische Rahmenbedingungen und zukünftige Entwicklungen für die Wohnungslüftung
- *Dr.-Ing. Rudolf Hennes, KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main*

10:30 Haftungsfragen in der Wohnungslüftung und neue normative Randbedingungen

- *Dipl.-Phys. Raimund Käser, Bundesverband für Wohnungslüftung e.V. (VfW), Viernheim*

11.00 Diskussion

11.20 Kaffeepause

11.50 Welche Chancen bieten sich bei der Umsetzung des EEWärmeG für den Einsatz von Lüftungssystemen?

- *Prof. Dr.-Ing. Bert Oschatz, ITG Institut für Technische Gebäudeausrüstung, Dresden*

12.20 Wohnungslüftung oder Allergie?

- Warum für Gesundheit und Behaglichkeit unbedingt gelüftet werden muss
- *Prof. Dr.-Ing. Michael Haibel, Hochschule Biberach*

12.50 Diskussion

13.10 Mittagspause

14.10 Das Beispiel aus der Praxis: 9-Familien-Passivhaus in Berlin

- Umsetzung aus Sicht von Bauherren, Architekt und Planer
- *Dipl.-Ing. Karl-Heinz Remmers, Solarpraxis AG, Berlin*
 - *Dipl.-Ing. Uwe Heinhaus, Architekt, heinhaus architekten, Berlin*
 - *Dipl.-Ing. M. A. Hinnerk Fütterer, energiebüro, Berlin*

14.40 Technische Möglichkeiten innovativer Wohnungslüftungstechnologien für die Energieeinsparung

- *Dipl.-Ing. Anton Höß, München*

15.10 Diskussion

15.30 Kaffeepause

16.00 Forum Industrie

Hersteller präsentieren Produktneuheiten in der Wohnungslüftung

16.40 Forum EVU

EVU präsentieren Dienstleistungen rund um die Lüftung

17:20 Diskussion

17.30 Fazit und Schlusswort

- *Dipl.-Ing. Karl-Heinz Remmers, Vorstand der Solarpraxis AG, Berlin*